

Bike-OL-WM 2/2: Transfer des Jahres

Horrende Transfersummen der spanischen Primera División sorgen regelmässig für Schlagzeilen. Komplette unter dem Radar der internationalen Sportpresse hingegen blieb ein Wechsel, der für den Schweizer Frauen-Bike-OL als «Transfer des Jahres» in die Geschichte eingehen könnte: Über die Ablösesumme von Jana Lüscher Alemany, welche anfangs Jahr von Spanien zum Team Schweiz stiess (dieses Magazine berichtete darüber), hüllte man sich zwar in Schweigen. Der Deal scheint sich indes auszuzahlen, gewann doch die Schweizer Frauen-Staffel mit Lüscher unerwartet WM-Bronze in Bulgarien. Das Projekt Frauen-Staffel nahm schon im Vorjahr Fahrt auf, als mit Celine Wellenreiter (Neueinstieg Saison 2023), Ursina Jäggi (Comeback Saison 2022) und Nationaltrainerin Christine Schaffner zum ersten Mal seit 2016 überhaupt wieder ein Team am WM-Start stand. Mit Rang vier weckte dieses auch gleich weitere Begehrlichkeiten. Durch den nun geschickt eingefädelten Wechsel überliess Schaffner der Neo-Schweizerin ihren Startplatz und konnte sich so voll auf ihre Rolle als Trainerin konzentrieren, um ihren Schützlingen offensichtlich das für den Erfolg nötige Rüstzeug auf die holprigen bulgarischen Wege mitzugeben! (tbo)



Foto: Adrian Jäggi

